



Gemeinde Puschendorf

Niederschrift

über die 45. Sitzung des Gemeinderates vom 12.12.2023
in der Eichwaldhalle Puschendorf

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte. Die Beschlussfähigkeit war damit hergestellt.

Vorsitzende: 1. BGMin Erika Hütten

Mitglieder: 3. BGM Klaus Fleischmann
GRM Christian Auerochs
GRM Miriam Böhm
GRM Stephan Buck
GRM Janina Differenz
GRM Alexander Dörr
GRM Peter Eckert
GRM Tobias Eichner (entschuldigt verspätet)
GRM Jens Engelhardt
GRM Klaus Madinger
GRM Felix Stöckl
GRM Reinhard Weghorn

Entschuldigt: 2. BGMin Anna-Lena Tsutsui
GRM Matthias Stark

1.BGMin Hütten begrüßt alle anwesenden GRM, die Presse, die Zuhörerinnen und Zuhörer.
Sie entschuldigt Herrn Geschäftsleiter Wagner von der Verwaltung, der leider erkrankt ist.
Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr.

1.BGMin Hütten stellt die Tagesordnung zur Abstimmung.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 10.10.2023 und 07.11.2023 der öffentlichen Sitzung
2. Bestätigung der Wahl zum Kommandanten der Freiwillige Feuerwehr Puschendorf; Verabschiedung des amtierenden Kommandanten der FFW
3. Bestätigung der Wahl zum stellv. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Puschendorf, Verabschiedung des amtierenden stellv. Kommandanten der FFW
4. Vorstellung von Frau Johanna Roth; neue Umsetzungsbegleiterin der Zenngrund Allianz
5. Vorstellung des Ersatzneubaus des Heinrich-Heinel-Heim
6. Umfinanzierung LAG-Management Leader Region Landkreis Fürth
7. Kommunale Wärmeplanung: Beschluss zur Aufnahme des Konzepterstellungsverfahrens
8. Bekanntgaben
9. Anträge/Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

10. Genehmigung der Niederschrift vom 10.10.2023 und 07.11.2023 der nichtöffentlichen Sitzung
11. Grundstücksangelegenheiten
 - a) Vorstellung des Neubaus der Physiotherapie-Zentrum
 - b) Beschluss zum Verkauf von Teilgrundstück (5 m²) Nr. 148/13
12. Bericht des Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden
13. Personalangelegenheiten
14. Bekanntgaben
15. Anträge/Anfragen
16. Beschluss zur Veröffentlichung von nicht öffentlich gefassten Beschlüssen der letzten Sitzungen

Abstimmung:

Anwesend: 12
Stimmberechtigt: 12
Ergebnis: 12 : 0

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 10.10.2023 und 07.11.2023 der öffentlichen Sitzung

Abstimmung:

Anwesend: 12
Stimmberechtigt: 12
Ergebnis: 12 : 0

TOP 2 Bestätigung der Wahl des Feuerwehrkommandanten der FFW Puschendorf

1.BGMin Hütten berichtet, dass in der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Puschendorf (FFW) am 01.12.2023 Herr Florian Alber zum 1. Kommandanten gewählt wurde.

Die neue Wahlperiode beginnt am 01.01.2024 und dauert 6 Jahre bis zum 31.12.2029.

Gemäß Art. 8 Abs. 4 Satz 1 Bay. Feuerwehrgesetz sind der gewählte Feuerwehrkommandant und sein gewählter Stellvertreter von der Gemeinde zu bestätigen. Das Bestätigungsverfahren soll sicherstellen, dass der Gewählte die fachlichen und persönlichen Voraussetzungen besitzt, um die Funktion des Feuerwehrkommandanten bzw. stellvertretenden Feuerwehrkommandanten übernehmen zu können. Die sonstige fachliche, gesundheitliche und persönliche Eignung muss die Gemeinde im Bestätigungsverfahren nach eigener Beurteilung überprüfen. Als Entscheidungsgrundlage hierfür dient die Stellungnahme des Kreisbrandrats.

Die Stellungnahme des Kreisbrandrats liegt der Bürgermeisterin vor. Die Gewählten werden als geeignet sowohl fachlich als auch persönlich angesehen. Vorbehaltlich des Lehrgangs für den Leiter einer Feuerwehr, den beide Gewählten in angemessener Zeit zu absolvieren haben, spricht der Kreisbrandrat dem Gemeinderat die Empfehlung aus, die Gewählten zu bestätigen.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Wahl von Herrn Florian Alber zum Feuerwehr-kommandanten der FFW Puschendorf und bestätigt diesen in seinem Amt, Antritt 01.01.2024.	Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Wahl von Herrn Florian Alber zum Feuerwehrkommandanten der FFW Puschendorf und bestätigt diesen in seinem Amt, Antritt 01.01.2024.

Abstimmung:

Anwesend: 13
Stimmberechtigt: 13
Ergebnis: 13 : 0

TOP 3 Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FFW Puschendorf

1.BGMin Hütten erklärt, dass die Voraussetzungen für die Bestätigung der Wahl von Herrn Benjamin Mannert zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten unter den bereits unter TOP 2 genannten Bedingungen zu erfolgen hat. Auch hier liegt die Empfehlung des Kreisbrandrats vor. Ein Lehrgang ist noch in angemessener Zeit zu absolvieren.

Beschlussvorschlag	Beschluss
Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Wahl von Herrn Benjamin Mannert zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FFW Puschendorf und bestätigt diesen in seinem Amt, Antritt 01.01.2024	Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Wahl von Herrn Benjamin Mannert zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FFW Puschendorf und bestätigt diesen in seinem Amt, Antritt 01.01.2024.

Abstimmung:

Anwesend: 13
Stimmberechtigt: 13
Ergebnis: 13 : 0

TOP 4 Vorstellung von Frau Johanna Roth; neue Umsetzungsbegleiterin der Zenngrund Allianz

1.BGMin Hütten begrüßt Frau Johanna Roth. Frau Roth ist die neue Umsetzungsbegleiterin der Zenngrundallianz und stellt sich und ihre Arbeit in einer Powerpoint-Präsentation vor. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

TOP 5 Vorstellung des Ersatzneubaus des Heinrich-Heinel-Heim

1.BGMin Hütten begrüßt Herrn Thorsten Walter, Geschäftsführer der Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf e.V. und Frau Eva Sambale von dem Architekturbüro „saco gmbh beraten_planen-bauen“. In einer Powerpoint-Präsentation wird der geplante Ersatzneubau vorgestellt. Für den Gemeinderat hatte dies bereits in nicht öffentlicher Sitzungsteil vom 10.10.2023 stattgefunden. Für den Gemeinderat ist die aktualisierte Version der Präsentation beigelegt.

TOP 6 Umfinanzierung LAG-Management Leader Region Landkreis Fürth

1.BGMin Hütten berichtet, dass das LAG-Management der LEADER Region Landkreis Fürth für die Voraussetzungen der EU und des Freistaats Bayern als Fördermittelgeber, um LEADER-Fördermittel für Kommunen, Vereine, Verbände etc. für Projekte im Landkreis zu beantragen, zuständig sind.

Die Finanzierung des LAG-Management muss aus formaljuristischen Gründen umgestellt werden.

Der Vertrag liegt allen GRM vor. Für die Finanzierung ändert sich lediglich das Abwicklungsmodell. In der Höhe der anteiligen Finanzierung soll sich definitiv nichts ändern.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt dem Koordinationsrechtlichen Öffentlich-rechtlichen Vertrag gemäß Art. 54 ff. BayVwVfG zum LAG-Management der LEADER Region Landkreis Fürth in vorliegender Fassung zu.	Der Gemeinderat stimmt dem Koordinationsrechtlichen Öffentlich-rechtlichen Vertrag gemäß Art. 54 ff. BayVwVfG zum LAG-Management der LEADER Region Landkreis Fürth in vorliegender Fassung zu.

Abstimmung:

Anwesend: 13
Stimmberechtigt: 13
Ergebnis: 13 : 0

TOP 7 Kommunale Wärmeplanung: Beschluss zur Aufnahme des Konzepterstellungsverfahrens

1.BGMin Hütten: Die Wärmeplanung ist ein wichtiger Baustein zum Gelingen der Wärmewende auf dem Weg zur Klimaneutralität. Dafür wird am 01.01.2024 das „Gesetz für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze“ (Wärmeplanungsgesetz WPG) in Kraft treten. Die zentrale Fragestellung der Wärmeplanung ist zu klären, mit welcher Wärmeversorgungsart (Wärmenetz, Dezentrale Versorgung, Wasserstoffnetz) eine Kommune in Zukunft versorgt werden kann. Zentral ist das Ziel, die bisherige fossilbasierte Wärmeversorgung mit erneuerbaren Energien abzulösen. Kommunen der Größe von Puschendorf müssen auch ein Wärmeplanungskonzept erstellen. Dazu ist die Frist bis zum 30. Juni 2028 gesetzt. Wir befinden uns momentan also noch am Anfang der kommunalen

Wärmeplanung, sollten aber bereits grundsätzliche Überlegungen anstellen, wie wir vorgehen wollen. Es gibt ausgewiesene Planungsbüros, die man allein oder im sogenannten Konvoi mit anderen Gemeinden beauftragen könnte. Leider liegen bis heute noch keine Unterlagen vor, die der Bayerische Gemeindetag ausarbeitet. Es könnte eine Grundsatzentscheidung getroffen werden, erste Schritte zur Vorbereitung der Aufnahme eines Konzepterstellungsverfahrens einzuleiten. Die Kosten einer kommunalen Wärmeplanung für Gemeindegebiete bis ca. 10.000 Einwohner liegen geschätzt bei ca. 50.000 Euro (Schätzung des Deutschen Instituts für Urbanistik Difu).

Diskussion: Allgemein wird das Thema für wichtig und notwendig gehalten. Die Kosten scheinen sehr hochzuliegen. Für eine Entscheidung fehlt es noch an belastbaren Informationen von offizieller Stelle. Die Einbindung der bereits gemachten ersten Erfahrungen z.B. von Großhabersdorf und Seukendorf, sollte ebenso geschehen wie die Begleitung durch die Klimaschutzbeauftragte Janina Differenz. Empfohlen wird außerdem die Vorberatung im Bauausschuss.

1.BGMin Hütten dankt für die grundsätzlich positive Einstellung des Gemeinderats zum Thema. Sie wird die Vorschläge gerne aufnehmen.

TOP 8 Bekanntgaben

Die Homepage der Gemeinde ist wieder überarbeitet worden. Der Veranstaltungskalender ist für 2024 soweit komplett. Dank an alle Mitwirkenden. Online werden sämtliche Daten veröffentlicht. In den Mitteilungen erscheint aus Platzgründen eine Auswahl. Ergänzungen mit neuen Terminen nimmt die Verwaltung gerne noch während des Jahres 2024 auf. Wir bitten nur, Terminkollisionen zu vermeiden.

Das Regionalbudget hat im Ausschuss der Zenngrundallianz 2 Anträge aus Puschendorf positiv beschieden. Es gibt eine Förderung für das Feuerwehrauto auf dem Spielplatz Storchenweg. Mit allem „Drum-und-Dran“ kostet dieses 18.000 Euro.

Die zweite Förderung betrifft die Außenanlage des Jugendtreffs. Hier sind verschiedene Maßnahmen zur besseren Nutzung für die Jugendlichen beantragt worden.

Am 29.11.2023 hat die LAG Leader Aktionsgruppe Fürth Land in Puschendorf getagt. Es wurden die Förderungen für Projekte 2024 vergeben. Puschendorf durfte sein Projekt in einer PowerPoint-Präsentation extra vorstellen, durch die unser 3. Bürgermeister und Seniorenbeauftragter Klaus Fleischmann gemeinsam mit unserem sehr engagierten Geschäftsleiter Jürgen Wagner geführt haben. Thematisch geht es um die Outdoor-Fitnessgeräte für Senioren, die auf dem Areal des ehemals vom Obst- und Gartenbauverein entwickelten Gartens zwischen Eichwaldhalle und Tennisplätzen ihren Platz finden sollen. Die Platzwahl wurde einvernehmlich im Gemeinderat getroffen, nach intensiver Aussprache mit dem Obst- und Gartenbauverein, der die Pflege des Gartens nicht mehr leisten konnte. Die Zustimmung des Gemeinderates für die Outdoor-Fitnessgeräte war nur unter der Bedingung, dass der Förderantrag bewilligt wird, ausgesprochen worden.

TOP 9 Anträge/Anfragen

GRM Alexander Dörr: 1. Was hat es mit den verschwundenen Reflektorschildern auf den Baumscheiben in der Blumenstraße auf sich? Sie dienen doch der Sicherheit.

Antwort: Es gab keine Anordnung zur Entfernung. Selbstverständlich haben die Reflektoren ihre Berechtigung, selbst wenn sie nicht schön aussehen: Sicherheit geht vor Schönheit. Sie wird nachfragen.

2. Was soll der hässliche Betonklotz am Übergang Fürther Straße/Waldstraße?

Antwort: Das hängt mit dem Winterdienst zusammen. Auf diese Weise parken keine LKW an der schwer einsehbaren Straße und nur so kann der Winterdiensthabende ungehindert räumen. Nach dem Winter kommt der Klotz wieder weg.

GRM Miriam Böhm: Fragt an wegen der nach der Sanierung zu vergebenden Wohnungen im ehemaligen Zacherhof. Sind bereits Wohnungen vergeben?

Antwort: Nein, aber es gibt bereits 3 ernsthafte Anfragen von jungen Familien. Die Entscheidung, wer den Zuschlag bekommt, soll der Gemeinderat treffen, oder ein Ausschuss in nicht öffentlicher Sitzung.

GRM Miriam Böhm schlägt vor, einen Kriterienkatalog zu erstellen, und die Wohnungen öffentlich anzubieten.

Weitere Frage: Ihr ist zu Ohren gekommen, dass die Schulkindbetreuung voll sei für das nächste Schuljahr und nicht alle Eltern einen Platz für Kind erhalten konnten. Es sollten auch hier Kriterien aufgestellt werden, nach denen freie Plätze vergeben werden, wie dass z.B. Alleinerziehende oder Eltern mit bereits betreuten Geschwisterkindern vorrangig behandelt werden könnten.

Antwort: Es gibt noch keine definitive Entscheidung. Wir sind noch beschäftigt mit der Lösung des Problems. Zurzeit sind beinahe 60 Kinder für das nächste Jahr vorgemerkt. 50 sind sicher aufgenommen, für die anderen, wie gesagt, kann man zurzeit noch keine Aussage machen. Die Situation, dass so viele Kinder in die Schulkindbetreuung wollen, ist ein Novum und hat uns überrascht. Es ist sicher auch ein Zeichen für die hervorragende Arbeit der Betreuer/Betreuerinnen, dass wir so nachgefragt sind. Eines ist sicher: Rechtzeitig für die Schuleinschreibung werden wir eine Lösung haben.

GRM Klaus Madinger: 1. Vereinszuschüsse: Gibt es in diesem Jahr gar keine?

Antwort: Das wird im Januar beschlossen werden, so wie bereits im letzten Jahr. Die Briefe sind schon länger heraus. Es gibt auch bereits Anträge. Aber bis Ende dieses Jahres sollten noch weitere Anträge gestellt werden können.

2. Er hat gehört, dass das RIS nicht mehr funktioniert. Was ist da dran, bitte?

Antwort: Leider muss ich bestätigen, dass das RIS nicht mehr läuft. Wir waren in der Verwaltung gezwungen, uns mit einem Administrator und der IT-Pflege und -Wartung vollkommen neu aufzustellen. Hierbei hat sich herausgestellt, dass das RIS in der alten Form nicht aufrechterhalten werden kann. Die Daten werden aber gesichert und dann auf dem neuen RIS dem Gemeinderat wieder zur Verfügung stehen. Wir werden dazu die entsprechenden Beschlüsse im Januar, so hoffe ich, treffen, denn dann werden die Vorarbeiten für die Angebotserstellungen abgeschlossen sein. Die Verwaltung wird bis dahin alle Dokumente, die vom Gemeinderat benötigt werden, zur Verfügung stellen, sei es zur Ansicht oder in einer verschlüsselten E-Mail.

GRM Stephan Buck: Wie steht es mit dem Streit um den Winterdienst im Gängla? Er hätte gehört, dass die Gemeinde dort jetzt doch räumt.

Antwort: Es gibt eine juristische Untersuchung, die noch nicht abgeschlossen ist. Bis dahin ist die Satzung, die der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen hat, rechtskräftig und also auch zu befolgen. Im Gängla ist die Lage die, dass Anlieger der Meinung sind, nicht Winterdienst machen zu müssen, und angekündigt haben, ihn deswegen auch nicht zu leisten. Obwohl für die Gemeinde hier keine Winterdienstpflicht besteht, habe ich angeordnet, dass der Bauhof hier den Winterdienst versieht, bis die Rechtslage geklärt ist. Das ist kein Schuldeingeständnis, sondern eine Maßnahme für die Sicherheit unserer Bürger und Bürgerinnen. Das Gängla ist eine wichtige Fußgängerverbindung im Dorf, die von vielen genutzt wird. Es darf nicht sein, dass hier jemand womöglich durch einen schweren Sturz dauerhaft Schaden nimmt. Besser wäre es allerdings gewesen, dass die Anlieger ihre Räumspflicht gemäß Satzung ausgeübt hätten, denn das ist die gültige Vorschrift. Die juristische Klärung wird dadurch keineswegs behindert.

GRM Tobias Eichner: Sind die Nebenkosten 2022 für die Mieter und Vereine vollständig abgerechnet worden?

Antwort: ich gehe davon aus, aber werde in der Verwaltung Rücksprache nehmen.

GRM Alexander Dörr: 1. Spende der Sparkasse?

Antwort: Ja, wir haben 10.000 Euro erhalten. Zunächst für einen Bürgerbus, was der Gemeinderat aber nicht wollte, weil die Folgekosten sehr hoch sein würden. Daraufhin wollte man unsere Spielplätze unterstützend aufpeppen. Für das neue Feuerwehrauto ist das Geld nun vorgesehen. Der Sparkasse sei herzlich gedankt.

2. Bürgersprechstunde? Was ist damit?

Antwort: Ja, wir starten im neuen Jahr damit, jeweils 15 Minuten vor der Gemeinderatssitzung werde ich für Frage zur Verfügung stehen. Ich könnte mir gut vorstellen, dass man auch gerne einmal Mitglieder des Gemeinderates befragen würde. Am besten halten wir uns alle bereit. Los geht es damit am 9. Januar 2024.

3. Jungbürgerversammlung: Was hört man darüber?

Antwort: Die Versammlung war recht interessant. Wiedergewählt worden sind Cedric Geißdörfer und Beatrice Christophe, die aufgefordert sind, darüber zu schreiben. Die Mitteilungen stehen den beiden zur Verfügung. Wir räumen ihnen gerne Platz ein. Bisher haben sie aber offensichtlich so viel zu tun, dass es noch nicht geklappt hat. Setzen wir also auf 2024.